



## Gefahrstofflagerung mit Auffangwannen



### Fachbetriebe

Anlagen zum Lagern wassergefährdender oder brennbarer Flüssigkeiten dürfen nur von Fachbetrieben nach WHG § 19 I ausgeführt werden. Diese unterliegen der ständigen Kontrolle einer unabhängigen Überwachungsgesellschaft (z. B. TÜV, Dekra). Zusätzlich ist für die Fertigung der große Schweißnachweis gemäß DIN 18 800 erforderlich.

### Wassergefährdungsklassen

auf Basis der VwVwS vom 17.05.1999

WGK	Bezeichnung
1	schwach wassergefährdend
2	wassergefährdend
3	stark wassergefährdend

### Beständigkeit

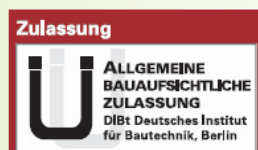
Beachten Sie hierzu bitte

### Zulassungen

1. Die bisherigen Baumusterprüfungen sind durch Übereinstimmungserklärungen (ÜHP) des Herstellers ersetzt worden, wobei das Produkt der technischen Regel Stawa-R entsprechen muss.



2. Für Auffangwannen aus nichtmetallischen Werkstoffen und für Lagersysteme, die von der Stawa-R abweichen, wird vom DIBt eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung erteilt.



3. Schon erteilte Bauartzulassungen der Landesumweltämter behalten ihre Gültigkeit.



### Auffangwannen

Eine Auffangwanne muss den Inhalt des größten Behälters (mindestens 10% der eingelagerten Menge) aufnehmen können. Soweit in Wasserschutzgebieten die Lagerung zugelassen ist, muss die gesamte Lagermenge (100%) zurückgehalten werden können. Für mehr Sicherheit sind viele Produkte auch mit mehr als dem gesetzlichen Mindestvolumen lieferbar.

*Auffangwanne, feuerverzinkt, mit Gitterrost, für bis zu 2 Fässer à 200 Liter, Bestell-Nr. 114-340  
 € 240,-*



### Ex-geschützt

So gekennzeichnete Produkte sind geeignet für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zonen 1 und 2, unter Beachtung der jeweils mitgelieferten Betriebsanleitung / Konformitätserklärung Ex II 2 G gemäß Atex-Richtlinie.



### Häufige Begriffe und Abkürzungen:

<b>BetrSichV</b>	Betriebssicherheitsverordnung (BSV), gültig ab 3.10.2002
<b>DIBt</b>	Deutsches Institut für Bautechnik (Berlin)
<b>GefStoffV</b>	Gefahrstoffverordnung
<b>GGVS</b>	Gefahrgutverordnung (Straße)
<b>LöRüRL</b>	Löschwasser-Rückhalte-Richtlinie
<b>Stawa-R</b>	Stahlwannen-Richtlinie
<b>TRbF</b>	Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten
<b>TRG</b>	Technische Regeln für Gase
<b>TRGS</b>	Technische Regeln für Gefahrstoffe
<b>VAwS</b>	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
<b>VbF</b>	Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (ab 1.1.2003 ungültig, s. BetrSichV)
<b>VwVwS</b>	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe
<b>WGK</b>	Wassergefährdungsklasse
<b>WHG</b>	Wasserhaushaltsgesetz

## Welche Auffangwanne ist für Ihren Bedarf die Richtige ?



### Welchen Stoff soll die Auffangwanne sichern?

Der zu lagernde Stoff bestimmt maßgeblich, ob eine Plastikwanne oder eine Stahlwanne zum Einsatz kommt.

Für die Lagerung von wassergefährdenden, brennbaren Stoffen, wie z. B. Öl oder Lack kommen verzinkte oder lackierte Auffangwannen aus Stahl zum Einsatz.



Auffangwanne aus Stahl, lackiert, mit Gabeltaschen und Gitterrost, für die Lagerung von 2 Fässern á 200 Liter oder Fass und Kleingebinden



Auffangwanne aus Stahl, feuerverzinkt, mit Gabeltaschen und Gitterrost, für die Lagerung von bis zu 4 Fässern á 200 Liter

Für die Lagerung von aggressiven Chemikalien, wie z. B. Säuren und Laugen kommen Auffangwannen aus Kunststoff oder Auffangwannen aus Edelstahl zum Einsatz. Edelstahl- und Kunststoff-Auffangwannen (aus Polyethylen) sind korrosionsfrei und damit hervorragend für die Gefahrstofflagerung geeignet, wenn es um aggressive Medien geht.



Auffangwanne aus Edelstahl mit feuerverzinktem Gitterrost, für 2 Fässer á 200 Liter



Auffangwanne PolySafe Euro, mit PE-Gitterrost, für 2 Fässer á 200 Liter oder Kleingebinde



## Welche Aufgabe muss die Auffangwanne erfüllen ?



Sie wollen ein Fass, mehrere Fässer oder Gefahrstoffcontainer (IBC) lagern? Sie wollen Gefahrstoffe transportieren oder abfüllen? Sie wollen eine größere Fläche schützen?

Sie finden auf jeden Anwendungsfall zugeschnittene Sicherheitsauffangwannen, hier einige Beispiele:

Wenn Sie Gefahrstoffe nicht nur lagern sondern auch abfüllen wollen, kommen unsere Abfüllstationen mit Auffangwannen aus Stahl (verzinkt oder lackiert) oder Kunststoff zum Einsatz. In Kombination mit Fassböcken aus Polyethylen oder Fassböcken aus verzinktem Stahl sind sie ideal für das Umfüllen von wassergefährdenden Flüssigkeiten geeignet. Tropfverluste können nicht ins Erdreich gelangen, das Grundwasser ist geschützt.



Wenn Sie beim Transport von Fässern und Kleingebinden nicht auf den Schutz einer Auffangwanne verzichten wollen, werden Sie mit fahrbaren Kunststoff-Auffangwannen oder einer Transportwanne aus Stahl, der Medienbeschaffenheit des transportierten Gefahrstoffs gerecht.



Wenn Sie größere Gebinde lagern wollen, bieten wir Ihnen über das umfangreiche Programm unserer Fasswannen hinaus auch ein großes Sortiment an Auffangwannen zur KTC-Lagerung. Wie jede Sicherheitsauffangwanne so sind auch diese in einer Ausführung aus Plastik, Stahl, oder Edelstahl erhältlich, je nachdem welches Medium gelagert werden soll.



Wenn Sie größere Flächen vor dem Eindringen gefährlicher Flüssigkeiten ins Grundwasser schützen wollen, sind Bodenwannen aus Stahl oder Bodenwannen aus Kunststoff die richtige Wahl. Diese Bodenelemente (Flachwannen) eignen sich dank umfangreichem Zubehör von Randbefestigungen bis hin zur Auffahrrampe ideal, um ganze Räume sicher auszukleiden. Die Bodenwannen finden auch in Leergutlagern oder als Spritz- und Leckagenschutz beim Umfüllen oder Umschlagen von wassergefährdenden Stoffen entsprechend der gesetzlichen Vorschriften Anwendung. Einzelsegmente können je nach räumlichen Anforderungen zu einem kompletten System mit optimaler Betriebsanpassung zusammengestellt werden.





## Wie groß muss die Auffangwanne sein ?



**Der Gesetzgeber fordert das Bereitstellen eines ausreichenden Auffangvolumens. Eine Auffangwanne muss den Inhalt des größten Behälters (mindestens 10% der eingelagerten Menge) aufnehmen können. Soweit in Wasserschutzgebieten die Lagerung zugelassen ist, muss die gesamte Lagermenge (100%) zurückgehalten werden können.**

Ob aus Stahl oder Plastik, ob Fasswanne oder für die Lagerung von Containern, ob Kunststoffwanne oder aus Stahl, ob in fahrbarer Ausführung oder als begehbare Flachwanne: Jede Wanne ist in unterschiedlichen Größen erhältlich, die jeweils auf den betrieblichen Anwendungsfall zugeschnitten sind, aber auch das gesetzlich vorgeschriebene Auffangvolumen realisieren. Auch Sonderanfertigungen sind bei uns erhältlich.

Von der Kleingebindewanne bis zur Auffangwanne Typ WHW mit bis zu 1.350 Litern Auffangvolumen und 11 qm Stellfläche, bieten wir Sicherheitswannen in allen Größen und für alle Verwendungszwecke an.



Alle Standard-Wannen sind online zu finden unter: [www.dt-lagersysteme.de](http://www.dt-lagersysteme.de)